

# Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Ortschaftsrates Senst**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Mittwoch, 08.07.2009</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:35 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Dorfgemeinschaftshaus, Senster Dorfstraße 48,

---

**Anwesend waren:**

Ortsbürgermeister  
Herr Alfred Stein

Ortschaftsrat  
Herr Maik Freder  
Herr Albrecht Hatton  
Herr Thomas Lehmann  
Herr Olaf Nitze  
Herr Ralf Schimmelpfennig

**Verwaltung:**

Frau Schrödter, Fachbereich Gemeinden/Kultur und Freizeit

**Gäste:**

Herr Wagner, Einwohner  
Herr H. Saage, Einwohner  
Herr Dreißig, Einwohner

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

**Protokoll:****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Ortsbürgermeister eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte. Zur Ordnungsmäßigkeit der Ladung zur Sitzung gab es von den anwesenden Ortschaftsräten keine Einwände. Anhand der Anwesenheit stellte der Ortsbürgermeister die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	6	0	0

**2. Verpflichtung des neuen Ortschaftsrates durch den Vorsitzenden**

Der Ortsbürgermeister verliest die Verpflichtungserklärung. Die Ortschaftsräte sprechen die Eidesformel gemeinsam nach. Der Ortsbürgermeister belehrt zu den §§ 30 und 31 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt. Die Ortschaftsräte erhalten eine Gemeindeordnung und bestätigen den Erhalt und die Belehrung schriftlich, die gemeinsam mit der unterzeichneten Verpflichtungserklärung an die Verwaltung übergeben wird.

**3. Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters für die Ortschaft Senst und Bestätigung durch den Stadtrat  
Vorlage: COS-BV-035/2009**

In Auswertung der Kommunalwahl vom 06. Juni 2009 erklärte der Ortsbürgermeister, dass die Wahlbeteiligung mit ca. 75 % recht hoch war und man mit dem Wahlergebnis in Senst recht zufrieden war.

GR Hatton erklärt, dass er für das Amt des stellv. Ortsbürgermeisters zur Verfügung steht.

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass die Wahl öffentlich oder geheim durchgeführt werden kann.

5 der anwesenden Ortschaftsräte sprachen sich für eine offene Abstimmung aus. OR Hatton enthielt sich der Stimme.

Für die Wahl zum stellv. Ortsbürgermeister erhielt der Vorschlag OR Albrecht Hatton 5 Stimmen. OR Hatton enthielt sich der Stimme.

OR Albrecht Hatton erklärt, er nimmt die Wahl an.

Die COS-BV-035/2009 wurde zur Kenntnis genommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	0	0	0	0

#### 4. **Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat der Ortschaft Senst** **Vorlage: COS-BV-042/2009**

Der Ortsbürgermeister erläutert, dass die vorliegende Geschäftsordnung analog der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) angefertigt wurde. Im Stadtrat Coswig wurde die Geschäftsordnung in der gestrigen Sitzung mit der qualifizierten Mehrheit bestätigt.

Die Geschäftsordnung wurde mit der COS-BV-042/2009 einstimmig bestätigt.

<b>Mitglieder</b>			<b>Abstimmungsergebnis</b>		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
<b>6</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

#### 5. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Der Ortsbürgermeister informiert:

1. konstituierende Sitzung des Stadtrates vom 07.07.2009  
 In der gestrigen 1. Sitzung des Stadtrates Coswig wurden alle wichtigen Entscheidungen getroffen, um arbeitsfähig zu sein. Die Geschäftsordnung wurde bestätigt. Stadtrat/Ortschaftsrat Albrecht Hatton wurde mit großer Mehrheit als Stadtratsvorsitzender gewählt. Die Fraktionsvorsitzenden wurde benannt. Die Ausschussvorsitze wurden vergeben. Die Vorsitzenden sind:  
 Bauausschuss: Stadtrat Rudolf Quack  
 Regionalausschuss Stadtrat Peter Nössler  
 Finanzausschuss Stadtrat Tylsch  
 Kulturausschuss Stadtrat André Saage  
 Ordnungsausschuss Stadtrat Henry Niestroj  
 Weitere Ausschüsse, wie Betriebsausschuss, Abwasserausschuss etc. wurden besetzt.  
 Somit, betonte der Ortsbürgermeister, sind alle Weichen für die zukünftige Arbeit gestellt.  
 OR A. Hatton bestätigt, dass die Geschäftsordnung für den Stadtrat Coswig (Anhalt) in der konstituierenden Sitzung neu gefasst wurde. Die Hauptsatzung wurde geändert. Die Anzahl der Mitglieder in den Ausschüssen wurden von 7 auf 9 erhöht. Nun haben auch die kleineren Fraktionen ein Anrecht auf einen Sitz mit Stimmrecht. Die Hauptsatzung bedarf der Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises Wittenberg und wurde dementsprechend eingereicht. Im September wird die Genehmigung erwartet. Die Geschäftsordnung hingegen erhält ihre Gültigkeit mit der Beschlussfassung.
2. Sachstand Löschteichsanierung – Oberdorf  
 Die Maßnahme wurde kurzfristig begonnen und steht kurz vor der Fertigstellung.  
 Die Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr auch hier wieder viele Eigenleistungen erbracht. Er spricht einen Dank an die Kameraden und an die Agrargenossenschaft aus, die die notwendige Technik zur Verfügung gestellt hat.

Bei der Durchführung der Arbeiten kam es zu Komplikationen auf Grund von Grundwasserproblemen. Zusätzlicher Kies musste angefahren werden, um die Plane ordentlich zu verlegen. Die Stadtwerke wurden die Arbeit nun fortführen.

Die Umrandung des Löschteiches ist nun fertig gestellt und befindet sich auf einer Höhe. Der Streifen vom Beckenrand in Richtung Gehweg ist nun etwas schmal geworden. Rasensaat ist auf diesem Streifen schlecht möglich. Die Ortschaftsräte entschieden, dass dieser mit einer Wuchermatte versehen und mit Steinen aufgefüllt werden soll. Alle weiteren Streifen um den Löschteich sollen wieder mit Rasen angesät werden. Es wurde darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit genutzt werden sollte, den Abfluss mit hinein zu legen. Der Ortsbürgermeister wird sich bzgl. dieser Entscheidung morgen früh mit Herrn Gebauer in Verbindung setzen.

### 3. Vorbereitung Dorffest

Die nächste Zusammenkunft bezüglich der Vorbereitung wird in der nächsten Woche dienstags stattfinden. Eine gesonderte Einladung wird noch zugestellt.

Frau K. Meißner hatte mit der Musikschule Fröhlich Kontakt aufgenommen. Leider steht diese in diesem Jahr zum gewünschten Zeitpunkt nicht zur Verfügung. Mit 300 € sind die Kosten für die Buchung der Musikschule Fröhlich auch zu hoch. OR Hatton schlägt vor, an die neuen Einwohner in der Straße nach Groß-Marzehns heran zu treten. Sie sind im Puppenspielerbereich tätig.

Evtl. gäbe es die Möglichkeit zur Buchung eines Puppenspieles.

Frau Fanslau und Frau Schärf werden Kinderspiele organisieren.

Eine Hopseburg ist angedacht, Kostenpunkt 50 €

Der Einwohner M. Dreißig fragt an, ob ein Volleyballturnier durchgeführt werden könnte. Der Ortsbürgermeister weist darauf hin, dass die Durchführung eines Volleyballturniers höchstens vormittag möglich wäre, da die Örtlichkeiten zu weit von einander entfernt sind.

### 4. 1€-Maßnahmen

OR Hatton fragt nach, ob es neue Erkenntnisse bzgl. einer 1-€-Stelle für Senst gibt. Der Ortsbürgermeister erklärt, dass es eine Vereinbarung mit Herrn Schilling von der GfA gibt, dass nach Absprache die 3 AK aus Cobelsdorf ein Tagespensum in Senst ableisten können. Auch notwendige Technik würde mit nach Senst gebracht werden, da hier nur ein Rasenmäher vorhanden ist.

Die Borsteinkante im unteren Teil der Straße nach Großmahrzehns muss unbedingt vom Unkraut befreit werden.

#### Informationen der Ortschaftsräte:

1. Auf dem Spielplatz ist eine Schaukel durchgebrochen. Sie wurde von Herrn Schulze abgebaut. Auch die 2. Schaukel könnte herunter brechen, da der Balken oberhalb der Schaukel durch gefault ist. Kontrolle durch die Verwaltung und Reparatur ist notwendig.
2. In der Straße nach Pülzig sind einige Gullys ausgespült. Das Straßenwasser läuft bereits neben den Gullys in den Kanal hinein. Herr Gebauer wird wegen des Löschteiches morgen früh in Senst vor Ort sein. Bei dieser Gelegenheit wird der Ortsbürgermeister mit ihm den Zustand der Gullys begutachten

Der Ortsbürgermeister spricht abschließen einen Dank für ihre geleistete Arbeit an die ausgeschiedenen Ortschaftsräte Herrn Wagner und Herrn Meißner aus und überreicht Blumen an den anwesenden Herrn Wagner. Herrn Meißner war eine Teilnahme an dieser Sitzung leider nicht möglich.

Der Ortsbürgermeister schließt die öffentlich Sitzung gegen 19:35 Uhr.

Coswig (Anhalt), den 10.07.2009

Stein  
Ortsbürgermeister

Schrödter  
Protokollantin